

Zeitschrift: Der Armenpfleger : Monatsschrift für Armenpflege und Jugendfürsorge
enthaltend die Entscheide aus dem Gebiete des Fürsorge- und
Sozialversicherungswesens

Herausgeber: Schweizerische Armenpfleger-Konferenz

Band: 4 (1906-1907)

Heft: 12

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

zum IV. Jahrgang des „Armenpfleger“.

I. Größere Artikel.

	Nr. u. Seite
Unterstützung der Schweizer im Ausland und der Ausländer in der Schweiz. Von Sch. ... Protokoll der II. schweizerischen Armenpfleger-Konferenz, den 15. Oktober in Zürich. (Das Verhältnis der freiwilligen zur amtlichen Armenpflege, von Robert Weber, Inspektor der freiwilligen Armenpflege der Stadt Zürich; die Übernahme der Ein- wohnerarmenfrankenpflege der Ausländer auf Rechnung des Bundes, von Dr. C. A. Schmid, Chef-Sekretär der freiwilligen und Einwohnerarmenpflege der Stadt Zürich)	I, 2 II, 9; III, 25
Nachklang zur II. Armenpfleger-Konferenz vom 15. Oktober 1906 in Zürich zur Schmiedstube. Von Th. Schieß, Armensekretär, Herisau	III, 38
Verbindung der öffentlichen Armenpflege mit der Vereins- und Privatwohlthätigkeit in den deutschen Städten. Anhang: Zentrales Auskunftsbureau in Genf	IV, 41
Das Stimmrecht der dauernd Unterstützten. Von W.	VI, 57
Aus der Unterstützungspraxis des Genfer Bureau Central de Bienfaisance (Nach dem Jahresbericht pro 1906)	VI, 59
Ein schweizerisches Armengesetz. Von A. Wild, Pfarrer	VII, 65; VII, 73; IX, 81; X, 89
Unterstützung der Angehörigen von Wehrmännern. Von Dr. C. A. Schmid, I. Sekretär der freiwilligen und Einwohnerarmenpflege der Stadt Zürich	VIII, 77
Die Frau und die Armenpflege. Von Dr. C. A. Schmid, I. Sekretär der freiwilligen und Einwohnerarmenpflege der Stadt Zürich	IX, 82
Bettel und Bittgesuch. Von Dr. C. A. Schmid, I. Sekretär der freiwilligen und Ein- wohnerarmenpflege der Stadt Zürich	XI, 97
Die Aufgaben der städtischen Armenpflege und ihre Durchführung in Düsseldorf. Von H. Schweling, Assessor bei der städtischen Verwaltung zu Düsseldorf	XI, 101; XII, 105
Ein Armengesetz für den Kanton Solothurn. Von W.	XII, 110

II. Entscheide.

Detention eines Unterstützungspflichtigen (Urteil des Bezirksrates und Regierungsrates Zürich vom 15. August und 19. Dezember 1903)	V, 49
Verhältnis der Armenpflege zu Vormund und Vormundschaftsbehörde (Entscheid des zürcherischen Regierungsrates vom 20. September 1906)	VI, 62
Ist eine Armenpflege pflichtig, notwendige Kuren Armer in einem Lungenanatorium zu zahlen? (Entscheid des zürcherischen Regierungsrates vom 24. Dezember 1906) (Entscheid des St. Galler Regierungsrates vom 1. März 1907)	VII, 68 VIII, 78

III. Mitteilungen.

a) Aus der Schweiz: II. schweizerische Armenpfleger-Konferenz	I, 1
b) Aus den Kantonen:	
Aargau.	
Fürsorge für arme Kantonsfremde	V, 51
Beforgung des Armenwesens durch die Gemeindearmenpfleger	V, 51
Baselstadt.	
Revision des Armengesetzes	IV, 46
Generalversammlung der Allgemeinen Armenpflege	IX, 86
Bern.	
Der städtische Armeninspektor als Generalvormund	X, 93
Pflichtvergeffene Eltern	X, 93

Genf.	
Leistungen der Wohltätigkeit von 1843—1904	I, 4
Kosten für Ausländer	IV, 49
Verkehr mit auswärtigen Armenpflegern	V, 51
Das Zentralauskunftsbureau	IX, 85
Schwyz.	
Irrenhilfsverein	V, 52
Kantonale Irrenanstalt	V, 52
Zwangsarbeitsanstalt	V, 52
Verfahren bei Beschwerden gegen Armenpfleger und Waisenämter	V, 53
St. Gallen.	
Ein freimütiges, offenes Wort über hartgefottene Armenbehörden	III, 40
Zürich.	
Gesetzesentwurf betreffend die Erhebung einer staatlichen Armensteuer	I, 4
Jahresbericht der Direktion des Innern pro 1905 über das Armenwesen	I, 5
Werkstätte für blinde Männer	I, 6
Anstalt für verkrüppelte Kinder	VIII, 79
Der Verein „Werkplätze für Arbeitslose“	IX, 86
Kurs über moderne Armenpflege	XI, 104
Vereinbarung der freiwilligen und Einwohnerarmenpflege der Stadt Zürich mit zürcherischen Armenpflegern	XI, 104

IV. Ausländisches.

Deutschland.	
Novelle zum Gesetz über den Unterstützungswohnsitz	I, 6
Ortsarmenpflege	II, 23
Ein städtisches Armenhaus	V, 53
Armenordnung in Düsseldorf	VII, 69
Armen- und Waisenpflege in Hamburg	VII, 69
Fortbildungskurs in der Kinderfürsorge in Frankfurt a. M.	VII, 70
Die Waisenfinder der Stadt Berlin	X, 94
Frauen als Waisenpflegerinnen	X, 94
IV. internationaler Kinderschutzkongress in Berlin	XII, 108

V. Literatur.

I, 8; II, 23; V, 53; VII, 70; IX, 87; X, 95

VI. Rat- und Auskunfterteilung.

1. Heranziehung eines auferehelichen Schwängerers zur Alimentation	V, 55
2. Fürsorge für eine erkrankte in einem andern Kanton niedergelassene Bürgerin	VII, 71
3. Pflicht einer Armenpflege, das gemäß dem Vermögen und Einkommen der gesetzlich Unterstützungspflichtigen über die Armentare erhöhte Kostgeld in einer kantonalen Irrenanstalt zu zahlen, unter Regress auf die Unterstützungspflichtigen	VII, 72
4. Die Rückerstattungspflicht richtet sich nach dem heimatlischen Recht des Unterstützten	VIII, 79
5. Eine Armenbehörde ist nicht haftbar für den Schaden, den ein von ihr Versorgter anrichtet	VIII, 80; IX, 88